

Gemeinde bezahlt Lkw-Führerschein

Ortsfeuerwehren erhalten zudem neue Ausrüstungsgegenstände

Von Sabrina Geiger

Mörnsheim - Der Mörnsheimer Marktgemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung über die Kostenübernahme von Lkw-Führerscheinen für aktive Feuerwehrleute beraten. Bisher wurde ein Zuschuss von 50 Prozent bis zu einem maximalen Betrag von 1250 Euro gewährt – bei einer zehnjährigen Dienstverpflichtung mit Rückzahlung bei vorzeitigem Ausscheiden.

Diese Verpflichtung ist nach einem Urteil aus dem Jahr 2016 nicht mehr rechtens. Künftig werden mit Abstimmung des Kommandanten für weitere führerscheininteressierte aktive Feuerwehrleute die Kosten für den Basis-Führerschein C übernommen. Die maximalen Kosten sind auf 2500 Euro begrenzt. Die Kosten für Zusatzausbildungen, Weiterbildungen oder Wiederholungsprüfungen werden nicht übernommen.

Zudem wurde vom Gemeinderat der Auftrag zur Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Ortsfeuerwehren beschlossen, hauptsächlich Schutzanzüge, Atemschutzmasken und Schutzhelme. Wie in den Vorjahren wurde der Auftrag an eine Nürnberger Firma als wirtschaftlichster Anbieter vergeben. Der Errichtung einer Werbeanlage am geplanten Nahversorgungscontainer in Altendorf erteilte das Gremium das gemeindliche Einvernehmen. Der Container selbst ist genehmigungsfrei.

Zudem standen durch die Errichtung der Baugebiete in Mörnsheim und Mühlheim mehrere Widmungsverfügungen auf der Tagesordnung. Durch die Errichtung der Baugebiete wurden die vorhandenen Straßen und Wege neu abgegrenzt oder angelegt.

So muss in der Bachstraße die Verlängerung neu als Gemeindestraße gewidmet werden und als Radweg in der Widmung verkürzt werden.

Auch bei der Verlängerung der Tagmersheimer Straße wird die Straße entlang des Baugebiets als Gemeindestraße gewidmet. Hierbei verkürzt sich die Gemeindeverbindungsstraße entsprechend.

Des Weiteren legte der Marktgemeinderat eine Auswahl von Firmen für die beschränkte Ausschreibung zur Umsetzung des Neubaus eines Gehwegs an der E13 vor. Nach den ersten Planungen im Jahr 2019 ist nun die Umsetzung des Neubaus des Gehwegs an der E13 in Mörnsheim, gleichzeitig die Erneuerung der Wasserleitung und die Teilsanierung des Kanalnetzes geplant. Die Ausschreibung werde zeitnah durchgeführt, die Umsetzung ist für die Sommerferien geplant. Für die Bauplätze in Mörnsheim und Mühlheim besteht weiterhin Nachfrage. Das Gremium vergab ein Baugrundstück an der Tagmersheimer Straße in Mühlheim und eine Parzelle in der Bachstraße in Mörnsheim. Zwei Bauplätze sind noch jeweils in Mörnsheim und Mühlheim vorhanden. Für bereits drei vergebene Bauplätze konnten die Grundstücksverbriefungen im Gremium bereits genehmigt werden. Dem Kauf zugrunde liegt ein Punktesystem.



Der Mörnsheimer Marktgemeinderat beschloss die Kostenübernahme für den Lkw-Führerschein für aktive Feuerwehrleute. Der Auftrag für Ausrüstungsgegenstände für die Ortsfeuerwehren wurde ebenfalls vergeben. Im Bild das im Bau befindliche neue Feuerwehrgerätehaus in Mörnsheim.

Foto: Geiger